

Kinder zurück im umgebauten Kindergarten Funkelstein

Der umgebaute Kindergarten Funkelstein von außen.

Die Kinder des Kindergarten Funkelstein in Hochemmingen sind zurück in ihren umgebauten und sanierten Räumen. Genau ein Jahr hat der Umbau gedauert und hält damit die Zeitplanung perfekt ein.

Zwischen den Jahren fand der Umzug statt, jetzt nach den Ferien sind alle Kinder zurück in ihrem alten, neuen Kindergarten. Zwölf Monate lang war die Einrichtung in eine Container-Kita auf den nahegelegenen Rathausplatz umgezogen. Die Räume wurden in dieser Zeit aber nicht nur saniert, das Gebäude wurde umgebaut und erweitert. Neben einem komplett neuen Gruppenraum, mit dem die Einrichtung nun drei Vollgruppe haben kann, wurden eine neue Küche eingebaut, sämtliche Böden, die Elektrik und die Fenster erneuert sowie neue Toiletten geschaffen und renoviert. Außerdem ist ein neuer Schlaf- und Bewegungsraum geschaffen worden und es konnten zudem deutlich größere Kreativräume angelegt werden, die aus allen Gruppenräumen schnell zu erreichen sind. „Mit diesen Bildungsbereichen können wir jetzt dem Profil des Kindergartens wirklich gerecht werden“, sagt Kindergartenleiterin Christina Pauli.

Einer der größten Vorteile zu bisher sei aber der bessere Ablauf des Kindergartenalltags, der nun gewährleistet ist. Vor dem Umbau hat sich alles auf die große Eingangshalle konzentriert. Das Holen und Bringen der Kinder, der Essensbereich, die tägliche Anlieferung von Essen, der Weg zu den Gruppenräumen – alles kam in diesem Bereich über den Haupteingang und die Halle zusammen. „Jetzt haben sich die Abläufe deutlich verbessert“, sagt Pauli. Die früher überdimensionierte Garderobe wurde verkleinert, um mehr Platz für den Essensbereich zu schaffen. Dieser ist jetzt vom Eingangsbereich durch eine Glaswand abgetrennt und liegt direkt neben der neuen Küche. Diese wird nun geschickt von der anderen Seite des Hauses mit Essen beliefert. Der Zugang zu den Gruppenräumen ist jetzt direkt vom Eingangsbereich durch einen hellen, teils bunt verglasten Gang mit einer großen Fensterfront zum Garten möglich. Durch diese Veränderungen lassen sich die Räume viel besser nutzen und es gibt deutlich mehr Platz. „Die Kinder genießen das jetzt schon“, sagt die Kindergartenleiterin.





Allgemein ist Christina Pauli von den Kindern begeistert: „Es ist unwahrscheinlich, wie schnell sich Kinder selbst an diese großen Veränderungen anpassen können“. Dies sei schon beim Umzug in die Container spürbar gewesen und beim Bezug der umgebauten Räume noch einmal mehr. „Wir sind quasi seit zwei Tage in den neuen Räumen und die Kinder sind bereits komplett angekommen“. Wie selbstverständlich wechseln sie durch die hellen freundlichen Räume, von einem Bildungsbereich in den nächsten - vom Atelier zum Bauraum und in die Bibliothek. „Was richtig toll ist, ist das viele Glas“, beschreibt Pauli. Die Kinder können sich in der Einrichtung frei bewegen und so ihre Eigenverantwortung stärken und dennoch haben die Erzieherinnen die Möglichkeit, sie im Blick zu behalten.

Toll sei auch, dass sich Eltern in den Umbau einbringen konnten. Rund zehn Eltern, unterstützt von Erzieherinnen, haben an einem Wochenende die an Mikadostäbe erinnernden Träger des Vordachs in vielen bunten Farben gestrichen. Angeleitet wurden sie dabei auch von einem Elternteil, der Profi in diesem Bereich ist.

Noch nicht fertig ist der Personal- und Pausenraum. Dieser wurde während der Bauarbeiten als Lager genutzt und kann erst ab jetzt renoviert werden, berichtet Jürgen Wenzler, der den Umbau von Seiten der Stadtverwaltung betreut hat. Früher gab es nur einen Raum, der als Büro, Aufenthalts- und Besprechungsraum genutzt wurde und gleichzeitig als Durchgang zur Küche diente.

Insgesamt ist der städtische Projektleiter Wenzler sehr stolz auf das, was erreicht wurde: „Alle beteiligten Unternehmen haben hier an einem Strang gezogen.“ Neben Corona hätten vor allem Lieferschwierigkeiten beim Material immer wieder Anpassungen des Bauzeitenplans notwendig gemacht. „Dank Franz Eisele, der als Architekt die Bauleitung übernommen hat, und der vielen engagierten Handwerksbetriebe, die die zwischenzeitlichen Verzögerungen teils in Wochenend- und Sonderschichten wieder aufholten, konnte dieses Projekt in nur zwölf Monaten durchgezogen werden“, berichtet Wenzler.

Die abschließenden Kosten stehen noch nicht fest. Ursprünglich waren 630.000 Euro für das Projekt eingeplant, diese mussten im Laufe des Jahres noch auf 750.000 Euro angepasst werden. „Aber damit müssten wir hin kommen“, meint Wenzler, der die Preissteigerungen beim Material und die allgemeinen schwierigen Zeiten in Sachen Corona für die höheren Kosten verantwortlich sieht. Gefördert wird der Umbau aus Mitteln des Ausgleichsstocks von 210.000 Euro sowie aus dem Investitionsprogramm zur Kinderbetreuungsfinanzierung 2020-2021 des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend in Höhe von insgesamt 80.733 Euro.

Insgesamt freuen sich Pauli und Wenzler sehr über den Umbau. „Es war ein hartes Jahr“, so Wenzler, „Aber es hat sich gelohnt“, ergänzt Christina Pauli. „Jetzt haben wir Räumlichkeiten, die unserer Arbeit entsprechen“, sagt die Kindergartenleiterin. Dies sei auch wichtig, um als Arbeitgeber attraktiv zu bleiben. „In diesen Räumen macht die Arbeit richtig Spaß.“

Nicht nur der Umbau konnte planmäßig umgesetzt werden, auch die Container, die ein Jahr lang die Kita beherbergte, sind bereits abgeholt worden. Der Rathausplatz wird nun vom Bauhof wieder hergerichtet.

Corona-Schnelltest – Kommunale Test-Allianz

Die Stadt hat die Kommunale Test-Allianz ins Leben gerufen, die ermöglicht, flexibel und täglich auf Covid-19 getestet zu werden. Das freiwillige Angebot kann von allen Personen ohne Symptome genutzt werden. Die Stadtverwaltung übernimmt die Koordination des Projekts. Die Partner stellen sicher, dass die Tests medizinisch korrekt durchgeführt werden.

Die Teststelle im Kurpark bietet auch Spucktests für Kinder an.

Teststelle im Kurpark Club-Info Point (Wandelhalle Kurpark)	Montag - Sonntag 07:00 - 19:30 Uhr
Kaufland Dieselstraße 1	Montag - Samstag 09:00 – 17:30 Uhr Nur nach Terminvereinbarung: https://buergertest.ecocare.center/#c734
Waldeck Waldstraße 18	Montag - Freitag 11:00 – 14:00 Uhr Samstag – Sonntag 10:00 – 14:00 Uhr Nur nach Terminvereinbarung https://www.terminland.eu/klinik-waldeck/ Test nur möglich mit Corona-Warn-App und ausgefülltem Selbstprofil.
Teststelle am Adlerplatz Friedrichstraße 3	Montag - Sonntag 08:00 - 19:00 Uhr
Teststelle am McDonalds Carl-Friedrich-Benz-Straße 15	Montag - Freitag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 19:00 Uhr Samstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr Sonntags Kinderteststunde von 16:00 - 18:00 Uhr

Wieder Ausgangsbeschränkungen für Ungeimpfte

Am Freitag, 14. Januar wurde die Sieben-Tage-Inzidenz von 500 im Schwarzwald-Baar-Kreis am zweiten aufeinanderfolgenden Tag überschritten. Aus diesem Grund trat die nächtliche Ausgangsbeschränkung für nicht-geimpfte und nicht-genesene Personen zwischen 21 und 5 Uhr des Folgetages wieder in Kraft. Das heißt seit Samstag, 15. Januar 0.00 Uhr gilt diese nächtliche Ausgangsbeschränkung wieder. Danach dürfen sich nicht-geimpfte und nicht-genesene Personen in dieser Zeit nur bei Vorliegen der in der Corona-Verordnung abschließend aufgezählten triftigen Gründe außerhalb der Wohnung oder sonstigen Unterkunft aufhalten. Die nächtlichen Ausgangsbeschränkungen gelten nicht für asymptomatische Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können oder für die nicht seit mindestens drei Monaten eine Impfpflicht der Ständigen Impfkommission gilt sowie für Schülerinnen und Schüler unter 18 Jahren, die den regelmäßigen Reihentestungen in der Schule unterliegen. Noch nicht eingeschulte Kinder sind hiervon ebenfalls nicht erfasst.

Ausschlaggebend hierfür war der am Freitag, 14. Januar im Lagebericht des Landesgesundheitsamtes veröffentlichte Inzidenzwert in Höhe von 564,2 für den Schwarzwald-

Baar-Kreis. Das Landratsamt hat die Überschreitung des Inzidenzwertes von 500 festgestellt und öffentlich auf der Homepage www.lrasbk.de bekannt gemacht.

Coronaschutzimpfung: Jeden Montag Impfungen für Kinder von fünf bis elf Jahren

Die Impfstützpunkte des Schwarzwald-Baar-Kreises bieten gesonderte Impftage für die Coronaschutzimpfungen für Kinder von fünf bis elf Jahren an. Regelmäßig werden die Kinderimpftage jeden Montag von 14 bis 18 Uhr in den Impfstützpunkten in Villingen-Schwenningen, Donaueschingen und St. Georgen mit vorheriger Terminvereinbarung angeboten. An diesen Tagen wird ausschließlich mit dem Kinderimpfstoff für die fünf- bis elfjährigen Kinder geimpft.

Die Termine werden immer sechs Tage vorher zur Buchung freigegeben. Impfungen sind nur mit zuvor vereinbartem Termin möglich und können auf der Homepage des Landratsamtes unter www.lrasbk.de/Impfmoeglichkeiten gebucht werden. An den Montagen werden ausschließlich Kinderimpfungen durchgeführt. Eine Zweitimpfung ist nach mindestens drei Wochen, bzw. maximal sechs Wochen möglich. In diesem Zeitraum sollten sich die Eltern um einen Zweitimpftermin, entweder in einem der Impfstützpunkte, beim Hausarzt, Kinderarzt oder bei einer Sonderaktion mit dem Mobilien Impfteam kümmern.

Klinik Limberger betreibt Impfstützpunkt



Freuen sich über den neuen Impfstützpunkt: (von links) Bürgermeister Jonathan Berggötz, Joachim Limberger, Dr. med. Daniela Donner, Alexandra Limberger und Landrat Sven Hinterseh.

Foto: Hans-Jürgen Eisenmann

Mit der Klinik Limberger hat eine zweite Bad Dürrheimer Klinik einen Corona-Impfstützpunkt eröffnet. In den Räumlichkeiten des aktuell geschlossenen Hotel Solegarten können täglich rund 60 Personen gegen das Coronavirus geimpft werden.

Zum offiziellen Start des Impfstützpunktes haben sich Bürgermeister Jonathan Berggötz und Landrat Sven Hinterseh in der ersten Januar Woche selbst ein Bild vom Betrieb gemacht. Mit vier Mitarbeitern der Klinik Limberger und des Hotel Solegarten wird der Stützpunkt betrieben. Für die Verwaltungstätigkeiten wurden Mitarbeitende des Hotels aus der Kurarbeit geholt, das medizinische Personal kommt von der Klinik Limberger. So steht mit Dr. Daniela Donner auch eine Ärztin für die benötigten Aufklärungsgespräche und die ärztliche Betreuung zur Verfügung. Angeboten werden Erst-, Zweit- und Booster-Impfungen nach festen Terminen, die bequem online zu buchen sind.

Bürgermeister Jonathan Berggötz bedankte sich Namen der Stadt und des Gemeinderates bei Alexandra und Joachim Limberger. „Es ist ein absoluter Glücksfall, dass hier mit den Kliniken Waldeck und Limberger jetzt sogar zwei private Impfzentren vorhanden sind“, sagte Berggötz zum Abschluss des Besuchs.

Bundesverwaltungsgericht weist Beschwerde gegen Bebauungsplan zur Steuerung von Tierhaltungsanlagen ab

Auch das höchste deutsche Verwaltungsgericht in Leipzig hat den Bebauungsplan der Stadt Bad Dürrhein zur Steuerung von Tierhaltungsanlagen im Oberbaldinger Gebiet „Rauhäcker“ bestätigt.

Vor fast 10 Jahren hat die Stadt das Bebauungsplanverfahren im Gewann „Rauhäcker“ begonnen. Der Bebauungsplan sollte zunächst großräumig erlassen werden und wurde dann auf den Bereich Rauhäcker beschränkt, wo ein Schweine- und Aufzuchtstall für 1362 Sauen und 5500 Ferkel zusätzlich Nebenanlagen errichtet werden sollte. Aufgrund der mit einem solchen Vorhaben verbundenen Emissionen und der Gefahren für die Kur- und Bäderstadt Bad Dürrhein hat der Gemeinderat das Vorhaben in dieser Form abgelehnt, weshalb eine Größenbegrenzung festgesetzt wurde.

Der Bebauungsplan war in der Folge Gegenstand sehr kontroverser öffentlicher Diskussionen und verschiedener Gerichtsverfahren, die jedoch sämtlich zugunsten der Stadt entschieden worden sind. Nachdem bereits der Verwaltungsgerichtshof Mannheim den Bebauungsplan in allen Punkten geprüft und für rechtmäßig befunden hatte, konnte nunmehr auch das Bundesverwaltungsgericht keinen Grund für eine Zulassung der Revision gegen dieses Urteil erkennen. Eine grundsätzliche Bedeutung der Rechtssache sei nicht gegeben, da die vom Anwalt des Klägers aufgeworfenen Rechtsfragen bereits in der höchstrichterlichen Rechtsprechung hinreichend geklärt seien. Dies gelte insbesondere für die Festsetzung von Vorsorgewerten, die Bestimmtheit des Bebauungsplans und die von der Stadt ausgewählte Gebietsart. Auch sei nicht ausreichend dargelegt worden, dass die Entscheidung des Verwaltungsgerichtshofs von einer anderen höchstrichterlichen Entscheidung abweiche.

In sämtlichen der Gerichtsverfahren gegen den Bebauungsplan hat Prof. Dr. Torsten Heilshorn aus Freiburg die Stadt vertreten. Seine Einschätzung zum Beschluss des Bundesverwaltungsgerichts: „Wir sind sehr froh über diese Entscheidung. Zwar waren wir immer von der Rechtmäßigkeit der Planung überzeugt, aufgrund der teilweise bislang ungeklärten Rechtsfragen zu einem solchen Bebauungsplan ist diese höchstgerichtliche Bestätigung des Vorgehens der Stadt jedoch sehr erfreulich. Es handelte sich um ein außergewöhnlich vielschichtiges und schwieriges Verfahren, das nur mit einem großen Einsatz aller Beteiligten fehlerfrei bewältigt werden konnte. Dies ist aufgrund einer sehr guten Zusammenarbeit des gesamten Planungsteams gelungen, wobei seitens der Stadtverwaltung insbesondere der Einsatz von Fachbereichsleiter Markus Stein besonders hervorzuheben ist.“

Bürgermeister Jonathan Berggötz ist glücklich über die Zurückweisung der Beschwerde durch das Bundesverwaltungsgericht: „Somit ist nun Klarheit geschaffen und es sollte nun Ruhe einkehren. Ich danke einmal mehr stellvertretend für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die mit diesem Thema beschäftigt waren und einwandfrei gearbeitet haben, unserem Fachbereichsleiter Markus Stein. Ebenfalls konnten wir erneut auf die hohe juristische Expertise unseres Rechtsanwalts Prof. Dr. Torsten Heilshorn

vertrauen, der das Verfahren bestens begleitet hat.“, so Bürgermeister Berggötz.

Die Stadt geht davon aus, dass der Rechtsstreit über diesen Bebauungsplan damit abgeschlossen ist.

NACHRU F

Die Stadt Bad Dürrhein trauert um ihren ehemaligen Ortschaftsrat

Bernhard Wölfle

der am 06. Januar 2022 im Alter von 66 Jahren verstorben ist.

Bernhard Wölfle hat sich als Mitglied des Ortschaftsrates Öfingen von 2014 – 2019 für die Belange des Ortes und für die Interessen der Öfinger Bürgerinnen und Bürger eingesetzt. Während seiner kommunalpolitischen Tätigkeit war es stets sein Bestreben, die infrastrukturellen Einrichtungen in der Gemeinde zu verbessern und somit seine Heimatgemeinde für alle Generationen lebenswerter zu gestalten.

Neben seiner kommunalpolitischen Tätigkeit engagierte sich Bernhard Wölfle in den örtlichen Vereinen. Besonders der SV Öfingen 1969 e. V. lag ihm am Herzen. 1972 trat er dem Verein bei und blieb ihm lebenslang treu. Als ehemaliger 1. Vorsitzender, Kassierer und Beisitzer hinterlässt das Ehrenmitglied große Fußspuren.

Der Ortschaftsrat Öfingen und die Stadt Bad Dürrhein nehmen Abschied von einem geschätzten Mitbürger. Dankbar werden wir sein Andenken wahren und ihn in bester Erinnerung behalten.

Bad Dürrhein, im Januar 2022

Jonathan Berggötz
Bürgermeister

Astrid Schweizer-Engesser
Ortsvorsteherin Öfingen

Einwohnerzahlen Stand 31.12.2021

Kernstadt	8.482
Hochemmingen	1.394
Oberbaldingen	882
Sunthausen	892
Biesingen	404
Öfingen	745
Unterbaldingen	612
GESAMT	13.411

Einkaufserlebnis Wochenmarkt



Frische Produkte aus der Region: Immer freitags von 7 Uhr bis 12 Uhr auf dem Rathausplatz in der Luisenstraße.

Bad Dürrheim

Wo täglich neue Kräfte wachsen!

Die Stadt Bad Dürrheim (rund 13.400 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den städtischen Kindergarten „Spatzennest“ im Stadtteil Oberbaldingen eine engagierte

Pädagogische Fachkraft (m/w/d) in Teilzeit (25 Std./Woche)

Ihre Aufgaben:

- Sie tragen Verantwortung für Eingewöhnung, Betreuung und Förderung der Kinder
- Sie halten Kontakt zu Eltern, bereiten Elternabende und Entwicklungsgespräche vor und führen diese durch
- Sie betreuen die Kinder im Kindergartenalltag nach dem infans-Konzept und erstellen ein Portfolio für Ihre Bezugskinder
- während des Kindergartenjahres bereiten Sie Ausflüge und Kindergartenfeste vor und unterstützen bei deren Durchführung
- als Teil des Kindergartenteams setzen Sie geltende Betreuungsstandards um und tragen dazu bei, diese weiterzuentwickeln

Es ist möglich, dass sich der konkrete Aufgabenzuschnitt bzw. einzelne Aufgabenschwerpunkte künftig verändern.

Ihr Profil:

- Sie verfügen über eine abgeschlossene Ausbildung als Erzieher/in (m/w/d) mit staatlicher Anerkennung oder eine vergleichbare Ausbildung gemäß Kindertagesbetreuungsgesetz

Wir erwarten:

- Vorkenntnisse in der pädagogischen Arbeit mit Kindern sind von Vorteil
- idealerweise kennen Sie das infans-Konzept oder sind bereit, die Arbeit nach diesem Konzept zu lernen und anzuwenden
- Sie sind in der Lage, bedarfsgerecht und kreativ Betreuungsangebote zu gestalten
- persönlich zeichnen Sie sich durch Teamfähigkeit, Flexibilität und hohes Verantwortungsbewusstsein aus

Wir bieten:

- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis in Teilzeit mit einem Beschäftigungsumfang von 25 Std./Woche
- leistungsgerechte Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD), je nach Erfüllen der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe S8a TVöD
- eine vielseitige, interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit
- breit gefächerte, aufgabenspezifische und potentialorientierte Fortbildungen
- Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes sowie betriebliches Gesundheitsmanagement

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt. Es steht Ihnen frei, im Rahmen Ihrer Bewerbung auf eine eventuell vorliegende Schwerbehinderung oder Gleichstellung mit schwerbehinderten Menschen i.S.v. § 2 Abs. 2 und Abs. 3 SGB IX hinzuweisen, wenn diese Eigenschaft im Bewerbungsverfahren Berücksichtigung finden soll.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit aussagekräftigem Anschreiben **bis zum 06.02.2022** per E-Mail an:
bewerbungen@bad-duerrheim.de

Alternativ richten Sie Ihre Bewerbung schriftlich an:

Stadtverwaltung Bad Dürrheim
Kundenbereich Personal & Organisation
z. Hd. Simone Theuerkauf
Luisenstraße 4
78073 Bad Dürrheim

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die Verantwortlichen Sie als betroffene Person über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sowie Ihre Rechte in diesem Zusammenhang informieren. Die Informationen für Sie als Bewerber*in finden Sie als PDF-Dokument auf unserer Homepage.

Für Fragen stehen Ihnen Simone Theuerkauf, Kundenbereichsleiterin Personal & Organisation, unter der Rufnummer 07726/666-207 sowie Tanja Staiger, Leiterin Kindergarten „Spatzennest“, unter der Rufnummer 07706/5626 zur Verfügung.

Bad Dürrheim

Wo täglich neue Kräfte wachsen!

Die Stadt Bad Dürrheim (rund 13.400 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Kindertagesstätte „Stadtkäfer“ eine engagierte

Pädagogische Fachkraft (m/w/d) in Teilzeit (25 Std./Woche) -im Krippenbereich-

Ihre Aufgaben:

- Sie tragen Verantwortung für Eingewöhnung, Betreuung und Förderung der Kinder
- Sie halten Kontakt zu Eltern, bereiten Elternabende und Entwicklungsgespräche vor und führen diese durch
- Sie betreuen die Kinder im Krippen- bzw. Kindergartenalltag nach dem infans-Konzept und erstellen ein Portfolio für Ihre Bezugskinder
- während des Kindergartenjahres bereiten Sie Ausflüge und Kindergartenfeste vor und unterstützen bei deren Durchführung
- als Teil des Kindergartenteams setzen Sie geltende Betreuungsstandards um und tragen dazu bei, diese weiterzuentwickeln

Es ist möglich, dass sich der konkrete Aufgabenzuschnitt bzw. einzelne Aufgabenschwerpunkte künftig verändern.

Ihr Profil:

- Sie verfügen über eine abgeschlossene Ausbildung als Erzieher/in (m/w/d) mit staatlicher Anerkennung oder eine vergleichbare Ausbildung gemäß Kindertagesbetreuungsgesetz

Wir erwarten:

- Vorkenntnisse in der pädagogischen Arbeit mit Kindern sind von Vorteil
- Idealerweise kennen Sie das infans-Konzept oder sind bereit, die Arbeit nach diesem Konzept zu lernen und anzuwenden
- Sie sind in der Lage, bedarfsgerecht und kreativ Betreuungsangebote zu gestalten
- Persönlich zeichnen Sie sich durch Teamfähigkeit, Flexibilität und hohes Verantwortungsbewusstsein aus

Wir bieten:

- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis im Krippenbereich in Teilzeit mit einem Beschäftigungsumfang von 25 Std./Woche
- leistungsgerechte Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD), je nach Erfüllen der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe S8a TVöD
- eine vielseitige, interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit
- breit gefächerte, aufgabenspezifische und potentialorientierte Fortbildungen
- Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes sowie betriebliches Gesundheitsmanagement

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt. Es steht Ihnen frei, im Rahmen Ihrer Bewerbung auf eine eventuell vorliegende Schwerbehinderung oder Gleichstellung mit schwerbehinderten Menschen i.S.v. § 2 Abs. 2 und Abs. 3 SGB IX hinzuweisen, wenn diese Eigenschaft im Bewerbungsverfahren Berücksichtigung finden soll.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit aussagekräftigem Anschreiben bis zum **06.02.2022** an
bewerbungen@bad-duerrheim.de

Alternativ richten Sie Ihre Bewerbung schriftlich an:

Stadtverwaltung Bad Dürrheim
Kundenbereich Personal & Organisation
z.Hd. Simone Theuerkauf
Luisenstraße 4
78073 Bad Dürrheim

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die Verantwortlichen Sie als betroffene Person über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sowie Ihre Rechte in diesem Zusammenhang informieren. Die Informationen für Sie als Bewerber*in finden Sie als PDF-Dokument auf unserer Homepage.

Für Fragen stehen Ihnen Simone Theuerkauf, Kundenbereich Personal & Organisation, unter der Rufnummer 07726/666-207 sowie Melanie Grimm, Leiterin Kindertagesstätte „Stadtkäfer“, unter der Rufnummer 07726-21893440 zur Verfügung.

Bad Dürrheim

Wo täglich neue Kräfte wachsen!

Die Stadt Bad Dürrheim (rund 13.400 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n engagierte/n

Sachbearbeiter/in (m/w/d) Digitalisierung (unbefristet, in Teilzeit 50 %)

Ihre Aufgaben:

- Gemeinsame Konzeption einer Digitalisierungsstrategie mit dem Digitalisierungsbeauftragten sowie allen Fachbereichen
- Mitarbeit bei verwaltungsübergreifenden Konzepten zum E-Government und weiteren Digitalisierungsthemen
- Planung, Implementierung und Optimierung von digitalen Prozessen zur Steigerung der Effizienz in der gesamten Verwaltung
- Organisation der Einführung eines DMS und eines E-Aktensystems mit elektronischem Workflow sowie des E-Bürgerservice
- Aufbau und Betreuung von Digitallotsen in der Verwaltung
- Fachlicher Ansprechpartner zur Verwaltungsdigitalisierung
- Recherche und Akquise von Fördermöglichkeiten
- Assistenzaufgaben für den Bereich Strategische Entwicklung und Kommunikation

Es ist möglich, dass sich der konkrete Aufgabenzuschnitt bzw. einzelne Aufgabenschwerpunkte künftig verändern.

Ihr Profil:

Sie verfügen über eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r (m/w/d) oder über eine gleichwertige Berufsausbildung und verfügen über praktische Erfahrungen im Projektmanagement und der Prozessoptimierung.

Wir erwarten:

- Hohe Affinität für digitale Prozesse
- eine strategische, lösungsorientierte Denk- und Arbeitsweise sowie selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- hohes Maß an Kommunikations- und Organisationsfähigkeit
- Serviceorientierung für gemeinsame, bereichsübergreifende Lösungen
- Eigeninitiative sowie ein hohes Maß Einsatzbereitschaft
- Erste Erfahrungen im Bereich der Digitalisierung

Wir bieten:

- Ein spannendes und vielfältiges Aufgabengebiet mit der Möglichkeit zur Projektarbeit
- Ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis in Teilzeit mit einer regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von 19,5 Stunden
- Leistungsgerechte Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) nach Entgeltgruppe 9a
- Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes sowie betriebliches Gesundheitsmanagement.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit aussagekräftigem Anschreiben bis zum **06.02.2022** per E-Mail an:
bewerbungen@bad-duerrheim.de

Alternativ richten Sie Ihre Bewerbung schriftlich an:

Stadtverwaltung Bad Dürrheim
Kundenbereich Personal & Organisation
z.Hd. Simone Theuerkauf
Luisenstraße 4
78073 Bad Dürrheim

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt. Es steht Ihnen frei, im Rahmen Ihrer Bewerbung auf eine eventuell vorliegende Schwerbehinderung oder Gleichstellung mit schwerbehinderten Menschen i.S.v. § 2 Abs. 2 und Abs. 3 SGB IX hinzuweisen, wenn diese Eigenschaft im Bewerbungsverfahren Berücksichtigung finden soll.

Frauen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die Verantwortlichen Sie als betroffene Person über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sowie Ihre Rechte in diesem Zusammenhang informieren. Die Informationen für Sie als Bewerber/in finden Sie als PDF-Dokument auf unserer Homepage.

Für Fragen stehen Ihnen Alexander Stengel, Fachbereichsleiter Strategische Entwicklung & Kommunikation, unter der Rufnummer 07726/666-209 sowie Simone Theuerkauf, Kundenbereichsleiterin Personal & Organisation, unter der Rufnummer 07726/666-207 sowie zur Verfügung.

Sprechstunde des Pflegestützpunktes

Termin: Montag, 24. Januar 2022 | 14 bis 16 Uhr

Ort: Haus des Bürgers, Bad Dürrhein

Der Pflegestützpunkt Schwarzwald-Baar-Kreis ist eine zentrale Anlaufstelle des Landratsamtes, die kostenlos, neutral und umfassend zu folgenden Themen informiert:

- Mit welchen Voraussetzungen erhalte ich einen Pflegegrad?
- Unter welchen Umständen können Sozialhilfeeleistungen in Anspruch genommen werden?
- Für was benötige ich eine Vorsorgevollmacht?
- Welche Angebote gibt es in meinem Wohnort für Senioren?
- Wie kann ich meine Wohnung altersgerecht gestalten?

Die Beratungsstelle lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich zu dieser Sprechstunde ein, um sich persönlich beraten und informieren zu lassen. Das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes während des Beratungsgesprächs ist notwendig. Eine vorherige Terminvereinbarung ist erforderlich. Pflegestützpunkt Süd, Pflegestuetzpunkt@Lrasbk.de, Tel. 07721 / 913-5456.

Defekte Straßenbeleuchtung melden



Rund 2.000 Leuchten sorgen in Bad Dürrhein mit allen Stadtteilen für eine zuverlässige und umweltfreundliche Straßenbeleuchtung. Die Anlagen werden laufend kontrolliert und gewartet. Trotzdem kann es einmal zu einer Störung kommen. Werden Sie auf eine defekte Beleuchtungsanlage aufmerksam, ein Mast wurde umgefahren oder ein Straßenzug ist dunkel? Wir sind auf Ihre Hilfe angewiesen und bitten um Mitteilung, wenn irgendwo etwas nicht funktioniert. Zur Meldung können Sie sich gerne telefonisch (07726 666-234) oder per E-Mail (ute.graf@bad-duerrheim.de) an Frau Graf, Mitarbeiterin des Tiefbauamtes, wenden. Sie wird Ihre Meldung weiterleiten. Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg



Kostenlose Versicherungsberatungen jederzeit möglich. Telefonische Anmeldung unter Tel. 07726 216 vormittags erbeten.

Der Schwarzwald-Baar-Kreis informiert



Neuer Geflügelpestbefund bei Wildvogel

Verlängerung der Stallpflicht für Geflügel auf der Baar und Tuttlingen

Vorletzte Woche wurde nahe Donaueschingen ein kranker Mäusebussard mit neurologischen Störungen von einer

aufmerksamen Bürgerin bemerkt und dem Veterinäramt in Donaueschingen gemeldet. Zwei Tierärztinnen der Behörde konnten das Tier einfangen und mussten das schwerstkranke Tier euthanasieren. Inzwischen wurde bestätigt, dass der Greifvogel mit der hochpathogenen Aviären Influenza (Geflügelpest) vom Subtyp H5N1 infiziert war. Das unmittelbare Risiko der Einschleppung von Geflügelpest in die Nutzgeflügelbestände der Baar-Region besteht damit weiterhin.

Die Landratsämter Schwarzwald-Baar-Kreis und Tuttlingen verlängern daher die bestehenden Allgemeinverfügungen zur Aufstallungspflicht von Geflügel bis einschließlich 14. Februar 2022, um Hausgeflügelbestände zu schützen.

Bei vier toten Schwänen aus einem Gewässer in der Nähe von Donaueschingen wurde bereits im November 2021 die hochpathogene aviäre Influenza vom Subtyp H5N1 nachgewiesen. Die Landratsämter Schwarzwald-Baar-Kreis und Tuttlingen ordneten daraufhin die Aufstallung von Geflügel in der Baar-Region an. Im Landkreis Schwarzwald-Baar-Kreis sind davon die Gemeinden Bad Dürrhein, Blumberg, Bräunlingen, Brigachtal, Donaueschingen, Hüfingen, Tuningen, sowie der Gemarkungen Schweningen, Mühlhausen, Weigheim und Marbach der Gemeinde Villingen-Schweningen betroffen.

Unmittelbar im Anschluss wurde die Geflügelpest noch bei einer tot aufgefundenen verwilderten Gans, einem ebenfalls tot aufgefundenen Mäusebussard und einem weiteren, mit Anzeichen einer neurologischen Störung aufgefundenen Schwan festgestellt. Seit Dezember 2021 gab es keine weiteren positiven Befunde. Eine Infektion von Hausgeflügel konnte verhindert werden. Die Restriktionen sollten eigentlich mit Ablauf des 17. Januar 2022 aufgehoben werden. Der neue Fund beweist allerdings, dass das Virus weiterhin in der Wildvogelpopulation der Region präsent ist und die Gefahr für Hausgeflügelbestände weiterhin besteht. Die Schutzmaßnahmen werden daher bis vorläufig zum 14. Februar 2022 verlängert.

Geflügelhalter sind angehalten, weiterhin alle Maßnahmen einzuhalten, durch die eine Einschleppung und Verschleppung des Virus verhindert werden kann. Kontakte zwischen Hausgeflügel und Wildvögeln sollten unbedingt verhindert werden.

Falls krank erscheinende oder tote Wasservögel (zum Beispiel Enten, Schwäne, Gänse, Reiher), Greifvögel, Raben oder Elstern gefunden werden, so sollten diese nicht angefasst werden, sondern dem Veterinäramt unter Tel. 07721 913-5071 gemeldet werden. Die Jäger im Landkreis werden gebeten, vermehrt auf kranke oder verendete Wasservögel im Revier zu achten und diese zu melden.



Hilfe mit Herz und Hand e.V.

Generationen verbinden – Hilfe finden

Suchen Sie Hilfe, Unterstützung oder Begleitung im Alltag? Möchten Sie Menschen von jung bis alt helfen? Wir organisieren den zuverlässigen Rahmen dafür und vermitteln gerne. Melden Sie sich, wir freuen uns!

Kontakt, weitere Informationen:

„Hilfe mit Herz und Hand e.V.“, Tuninger Str. 2, Bad Dürrhein, Tel. 07706 9228320, E-Mail: info@nachbarschaftshilfe.help Bürozeit: Mittwoch, 10 - 12 Uhr

Koordination:**Kernstadt**

Barbara Durul, Tel. 07706 9228321,
E-Mail: durul@nachbarschaftshilfe.help

Biesingen, Hochemmingen, Sunthausen

Ingrid Krickl, Tel. 07706 9228322,
E-Mail: krickl@nachbarschaftshilfe.help

Oberbaldingen, Unterbaldingen

Ursula Rosenstiel, Tel. 07706 9239744,
E-Mail: rosenstiel@nachbarschaftshilfe.help

Öfingen

Edeltraud Schlenker, Tel. 07706 9239745,
E-Mail: schlenker@nachbarschaftshilfe.help
Bitte ggf. Name und Telefonnummer auf dem Anrufbeant-
worter hinterlassen.

Wir rufen zurück.

**Generationentreff
LebensWert**

Unser **Mehrgenerationenhaus** lebt den Leitsatz: **Miteinander – Füreinander**. Als Herzstück des bürgerschaftlichen Engagements sind wir für Menschen jeden Alters und jeder Nationalität ein Ort der Begegnung. Wir leben vom Austausch und dem freiwilligen Engagement. In unseren Gruppen bieten wir Gelegenheit zum Mitmachen. Dabei kommen Spaß, Unterhaltung oder einfach ein gemütliches Beisammensein nicht zu kurz. Sie erhalten auch Rat und Unterstützung für verschiedene Bereiche des Alltagslebens.

Sie erreichen unsere Geschäftsstelle täglich von 9 - 17 Uhr in der Viktoriastr. 7, Bad Dürrheim.

Kontakt:

Telefon 07726-3890337,
E-Mail: info@generationentreff-lebenswert.de.
Alle Infos: www.generationentreff-lebenswert.de
Wir freuen uns auf Sie!

Geschichten für Groß und Klein rund um die Raunächte

Märchen hören, erleben und gestalten, das ist der Inhalt der Veranstaltung des Generationentreff LebensWert mit der bekannten Märchen-erzählerin Martina Wiemer. Sie entführt ihre Zuhörerinnen und Zuhörer auf eine unvergessliche Art und Weise in die geheimnisvolle Welt der Märchen, Sagen und Mythen.

Martina Wiemer kommt am Samstag, den 22.01.22 von 15:00 – 16:00 Uhr in den Generationentreff LebensWert, Viktoriastr. 7, 78073 Bad Dürrheim. Sie erzählt den Teilnehmerinnen und Teilnehmern über spannende Mythen und Sagen rund um die magischen Raunächte. Dabei handelt es sich um die zwölf Nächte zwischen Weihnachten und den Heiligen Drei Könige. Dieser Zeit wird allerlei übernatürliches Treiben nachgesagt.

Die Veranstaltung eignet sich für alle jungen und älteren Märchenbegeisterten ab 8 Jahren. Es gilt 2 G+ und Maskenpflicht. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Weiter Informationen finden Sie auf unserer Webseite www.generationentreff-lebenswert.de, persönlich in der Geschäftsstelle oder unter der Tel.-Nr.: 07726/3890337.



Martina Wiemer

Foto: privat

Ich bin Blutspender - Sie auch ?

BEREITSCHAFTS- DIENSTE

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
DRK Krankentransporte	07721 19222
Polizeiposten Bad Dürrheim	07726 939480
nach Dienstschluss/an Sonn- + Feiertagen:	
Polizeirevier Schwenningen	07720 8500-0

Ärztlicher Notdienst

**Notfallpraxen im Schwarzwald-Baar Klinikum,
Klinikstraße 11, 78052 Villingen-Schwenningen**

Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche

Montag - Donnerstag: 19 bis 21 Uhr
Freitag: 18 bis 21 Uhr
Samstag/Sonntag/Feiertag: 9 bis 21 Uhr

HNO-Notfallpraxis

Samstag/Sonntag/Feiertag: 10 bis 20 Uhr

Notfallpraxis für Erwachsene

**Während der Pandemie befindet sich die
Notfallpraxis für Erwachsene in der Klinikstraße 3,
78052 Villingen-Schwenningen**

Montag - Donnerstag 18 bis 22 Uhr
Freitag 16 bis 22 Uhr
Samstag/Sonntag/Feiertag: 8 bis 22 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Zahnärztlicher Notdienst 01803 222555-65

Giftnotrufzentrale 0761 19240

Tierärztlicher Notdienst

VetZentrum Schabelhof Bad Dürrheim 07726 3789999

Apotheken (unter der Woche ab 20.00 Uhr)

20.01.2022: Hof-Apotheke Donaueschingen

Tel.: 0771 - 23 04
Karlstr. 40, Donaueschingen
Kronen-Apotheke Tuningen
Tel.: 07464 - 9 60 53
Auf dem Platz 5, Tuningen
Nord-Apotheke Villingen
Tel.: 07721 - 50 50 50
Karlsruher Str. 2, Villingen

21.01.2022: Engel-Apotheke Trossingen

Tel.: 07425 - 79 94
Hauptstr. 1, Trossingen
Paradies-Apotheke Villingen
Tel.: 07721 - 3 08 08
Paradiesgasse 2, Villingen

22.01.2022: Schwanen-Apotheke

Tel.: 07720 - 3 55 41
In der Muslen 55, Schwenningen

23.01.2022: Apotheke im Haslach

Tel.: 07721 - 6 29 41
Breslauer Str. 16, Villingen

- 24.01.2022:** Stadt-Apotheke Bräunlingen
Tel.: 0771 - 9 22 70
Dekan-Metz-Str. 5, Bräunlingen
Apotheke im Kaufland Bad Dürrhein
Tel.: 07726 - 17 88
Dieselstr. 1, Bad Dürrhein
Brigach-Apotheke
Tel.: 07721 - 2 40 44
Marbacher Str. 21, Brigachtal (Kirchdorf)
Eschach-Apotheke
Tel.: 07728 - 8 43
Steigstr. 3, Niedereschach
- 25.01.2022:** Bahnhof-Apotheke Trossingen
Tel.: 07425 - 62 10
Hauptstr. 38, Trossingen
Schwarzwald-Apotheke Villingen
Tel.: 07721 - 2 61 33
Niedere Str. 52, Villingen
- 26.01.2022:** Staufen-Apotheke Schwenningen
Tel.: 07720 - 50 88
Dauchinger Str. 20, Schwenningen
- 27.01.2022:** Apotheke Unterkirnach
Tel.: 07721 - 5 39 70
Villinger Str. 2, Unterkirnach
Rieten-Apotheke Schwenningen
Tel.: 07720 - 3 71 18
Rietenstr. 52, Schwenningen

Bereitschaftsdienste der Stadt

Wasserversorgung	07726 929973
nach Dienstschluss/an Sonn- + Feiertagen:	0171 7718355
Abwasserbeseitigung	07706 1020
nach Dienstschluss/an Sonn- + Feiertagen:	0171 9908811
Strom Kernstadt Energiedienst AG	
Service-Nummer	07623 92-1800
Störungs-Nummer	07623 92-1818
Strom Stadtteile EnBW AG	
Störungs-Nummer	0800 3629-477
www.störungsauskunft.de	
Gasversorgung	
ZVB Villingen-Schwenningen	07721 40504444

Sonstige Hilfsdienste

Telefonseelsorge	0800 1110111
Evang. Sozialstation Bad Dürrhein	07726 8782
Kath. Sozialstation Bad Dürrhein	07721 98730
Bad Dürrheimer Pflegeservice	07726 939715
Ambulanter Pflegedienst Casa Vitale	07726 9224-0
Ambulanter Dienst Betreuung und Pflege zuhause	07726 311400
Dorfhelferinnenstation Bad Dürrhein	
Einsatzleitung Stefanie Di Mauro	07651 9722338
Hebammenpraxis Beate Andersen	07726 928228
Caritasverband Schwarzwald-Baar-Kreis	
Sozialdienst	0771 83228-11
Sozialpsychiatrischer Dienst	07721 8407-30
Hospizbewegung Schwarzwald-Baar-Kreis	
Begleitung für Schwerstkranke, Sterbende und Angehörige	07721 408735

Bürgerschaftliches Engagement

Koordinierungsstelle BE



Maria Bucher
Bad Dürrhein, Rathaus, Luisenstraße 4
Tel. 0151 61960042
E-Mail:
maria.bucher@bad-duerrheim.de



Städtische Behindertenbeauftragte
Inge Teichert
Tel. 07726 3891245
(mit Anrufbeantworter)
E-Mail: teichertinge@web.de
Sprechstunden
nach Vereinbarung jeden 2. Donner-
stag/Monat von 15:30 - 17 Uhr im Haus
des Bürgers (Seiteneingang)

Abfallkalender Kernstadt

Donnerstag, 20. Januar

Restmüll, 2-wöchentlich
Biomüll

Donnerstag, 27. Januar

Restmüll, wöchentlich
Biomüll, wöchentlich

Umwelt aktuell

Öffnungszeiten

Recyclingzentrum Bad Dürrhein

(an der alten B27/33)

Mittwoch 14 - 18 Uhr

Samstag 9 - 14 Uhr

Wertstoffhof Oberbaldingen

01. November bis 14. März:

Samstag 10 - 13 Uhr

15. März bis 31. Oktober:

Mittwoch 17 - 19 Uhr

Samstag 9 - 13 Uhr

Wie wird die Gelbe Tonne richtig befüllt?



Wie befüllt man die neuen Gelben Tonnen richtig? Ab Februar werden die Gelben Tonnen im Schwarzwald-Baar-Kreis verteilt.

Mit der Einführung der Gelben Tonne, welche landkreisweit ab Februar verteilt wird, kommen auch Fragen zur bestmöglichen Sammlung der Verpackungen im Haushalt auf, bevor diese im Behälter landen. Denn die verschiedenen Abfälle aus Kunststoffen, Metallen und Verbundstoffen müssen lose und restentleert in die Gelbe Tonne eingefüllt werden.

Das Amt für Abfallwirtschaft empfiehlt daher, die Leichtverpackungen vorab getrennt in einem Vorsortierbehälter zu sammeln. Hierfür eignen sich Eimer, Kisten, Kartons, Körbe oder aufgespannte Säcke. Allerdings dürfen nur transparente Kunststoffbeutel in die Tonne mit hineingegeben werden. Blaue oder graue Restmüllsäcke dürfen nicht in die Gelbe Tonne. Noch vorhandene Restbestände an Gelben Säcken können ebenfalls für diesen Zweck aufgebraucht werden. Wer weiterhin transparente Kunststoffsäcke zum Sammeln verwenden und in die Gelbe Tonne geben möchte, muss sich diese künftig selbst im Handel besorgen.

Wer jedoch Säcke verwendet hat einen Nachteil - es passt deutlich weniger Verpackungsabfall in die Gelbe Tonne hinein. In eine 240-Liter-Tonne passt der Inhalt von zirka fünf Gelben Säcke lose, ohne Sack hinein. Im Vergleich dazu ist die 240-Liter-Tonne allerdings schon voll, wenn der Inhalt von zwei vollen Gelben Säcke, verpackt im Sack, hineingegeben werden.

Es ist nicht notwendig die Verpackungen auszuspülen, sie müssen lediglich restentleert sein. Zur Sauberhaltung der Gelben Tonne empfiehlt sich dennoch, dass die Verpackungen nicht tropfen oder schmieren. Ansonsten müssen Anhaftungen im Inneren des Behälters von Zeit zu Zeit gereinigt werden. Joghurtbecher oder materialgleiche Verpackungen können ineinander gestapelt, Milch- und Saftkartons platzsparend zusammengefaltet werden. Für das Recyclingverfahren ist es ein Vorteil, wenn unterschiedliche Materialien voneinander getrennt werden – beispielsweise der Deckel vom Joghurtbecher. Noch befüllte Verpackungen, wie dies zum Beispiel bei abgelaufenen Lebensmitteln der Fall sein kann, müssen in Verpackungsabfall und Inhalt aufgetrennt werden. Hier ist darauf zu achten, die Lebensmittel über den Biomüll und andere Dinge über den Restmüll zu entsorgen. Größere Mengen, die sporadisch anfallen, oder großvolumige Leichtverpackungen können über die acht Recyclingzentren im Schwarzwald-Baar-Kreis entsorgt werden, siehe: <https://www.lrasbk.de/oeffnungszeiten>. Auch dort kann das Material entweder lose oder in transparenten Kunststoffsäcken in die Container gegeben werden, nicht jedoch in farbigen Müllsäcken. Auf den Wertstoffhöfen werden diese großvolumigen Verpackungen ab Januar 2022 allerdings nicht mehr angenommen.

Ansprechpartner für Fragen zur Gelben Tonne ist die für den jeweiligen Ort zuständige Entsorgungsfirma – nicht das Landratsamt. Zu erreichen sind diese über eine kostenlose Hotline oder per E-Mail:

Walter Kaspar GmbH & Co. KG

Tel. 0800-333 1 777

E-Mail: gelbetonne@Kaspar-Rohstoffe.de

IMPRESSUM

Herausgeber:

Stadt Bad Dürrhein

Druck und Verlag: Nussbaum Medien
Rottweil GmbH & Co. KG,
78628 Rottweil,
Durschstraße 70,
Telefon 0741 5340-0,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Jonathan Berggötz,
78073 Bad Dürrhein, Luisenstraße 4,
oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Manuskripte für die Bad Dürrheimer Nachrichten sind jeweils bis spätestens Montag, 10 Uhr bei der Stadtverwaltung einzureichen. Ist ein Feiertag in der Erscheinungswche, ist bereits am Freitag, 10 Uhr Redaktionsschluss.
Vertrieb (Abonnement und

Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
rottweil@nussbaum-medien.de

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Gemeinderates

Eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates findet am Donnerstag, 27.01.2022 im Haus des Bürgers - Siedersaal um 19:00 Uhr statt. Die Sitzung wird als Hybrid-Sitzung durchgeführt.

TAGESORDNUNG

1. Fragemöglichkeit für Einwohner
2. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
3. Verabschiedung Haushaltsplan 2022 mit Wirtschaftsplänen der Eigenbetriebe Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung
4. Neubau Kindergarten in der Salinenstraße; Vorstellung Planung
5. Vergabe der Digitalausstattung an den städtischen Schulen
6. Antrag der LBU auf Stärkung des Fahrrad- und Fußverkehrs
7. Verschiedenes
8. Benennung der Urkundspersonen

gez. Jonathan Berggötz
Bürgermeister

Wir gratulieren

Herzliche Glückwünsche

Die Stadtverwaltung übermittelt den Jubilaren die herzlichsten Glück- und Segenswünsche.

21.01.2022	Frau Ursula Bender Scheffelstraße 78	zum 75. Geburtstag
22.01.2022	Herr Eugen Büber Scheffelstraße 4	zum 85. Geburtstag
	Herr Michel Andre Denis Im Wiesengrund 5	zum 75. Geburtstag
23.01.2022	Frau Rita Schnekenburger Willmannstraße 27	zum 75. Geburtstag
24.01.2022	Herr Hans-Dieter Dünkel Bahnhofstraße 4 A	zum 70. Geburtstag
26.01.2022	Frau Bernadette Hall Scheffelstraße 4	zum 90. Geburtstag
27.01.2022	Herr Max Wolff Am Salinensee 2	zum 90. Geburtstag
	Frau Christine Elisabeth Wollheim Seible 45/1	zum 85. Geburtstag
	Herr Bernd Krasselt Huberstraße 3	zum 70. Geburtstag

Coronavirus: Derzeit keine Besuche bei Jubilaren

Zum Schutz von Seniorinnen und Senioren finden aufgrund der aktuellen Lage **keine Besuche** der Stadtverwaltung bei Alters- und Ehejubilaren statt. Die Urkunden des Ministerpräsidenten sowie die Glückwunschbriefe von Bürgermeister Jonathan Berggötz **werden eingeworfen bzw. an der Haustür übergeben**. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Zu verschenken

Haben Sie auch etwas zu verschenken?

Wenn ja, dann können Sie das jeweils bis zum Redaktionsschluss, montags um 10 Uhr (Änderungen bitte beachten), der Stadtverwaltung, Redaktion Bad Dürrheimer Nachrichten, Tel. 07726 666-203 oder 666-179 sowie per E-Mail unter bdn@bad-duerrheim.de mit Angabe aller Daten (Kurzbeschreibung des Gegenstands, Name, Adresse, Telefonnummer) mitteilen. In der kommenden Ausgabe der Bad Dürrheimer Nachrichten werden die Mitteilungen dann kostenlos veröffentlicht. Bitte beachten Sie, dass Tiere aus tierschutzrechtlichen Gründen nicht veröffentlicht werden.

- Strickmaschine Brother 230, bereits auf Tisch mit Rollen montiert. Die Maschine wurde 2017 professionell bei Singer in Schwenningen überholt. Danach wenig gebraucht. Kommt mit sehr vielen wichtigen Zubehörteilen, einschl. Reihenzähler. Auch ein dazugehöriges Heft mit wichtigen Anleitungen, Tipps und Grafiken ist dabei. Brother 230 ist ein etwas früheres Modell, ideal für Anfänger. Mit allerhand Wolle zum Üben.
Tel. 0162 598 6278

Für den Inhalt der nachfolgenden Mitteilungen ist der/die jeweilige Verein/Organisation verantwortlich.

Eine Überprüfung durch die Stadtverwaltung erfolgt nicht. Die Stadtverwaltung kann deshalb auch **keine Gewähr für die Richtigkeit übernehmen**.

Kirchliche Nachrichten



Kath. Seelsorgeeinheit Bad Dürrhein

Pfarrer Michael Fischer Tel.: 07726 93874-12
Pfarrbüro Melanie Wildgruber Tel.: 07726 93874-0
Pfarrbüro Marianne Weiß Tel.: 07726 93874-18
Öffnungszeiten: mittwochs & freitags: 9.30 - 12.00 Uhr
pfarrbuero@kath-badduerrheim-se.de
www.kath-badduerrheim-se.de

Kath. Kirche St. Johann Bad Dürrhein

Donnerstag, 20. Januar

8:30 Uhr Messfeier (Pfarrer Fischer)

Freitag, 21. Januar

17:55 Uhr Rosenkranz

18:30 Uhr Messfeier (Pfarrer Fischer)

Samstag, 22. Januar

10:00 Uhr Messfeier Hirschhalde

17:45 Uhr Beichtgelegenheit (Pfarrer Arnold)

18:30 Uhr Vorabendmesse zum Sonntag

Sonntag, 23. Januar

10:00 Uhr Tauberneuerungsgottesdienst
mit Vorstellung der Erstkommunionkinder
aus Bad Dürrhein und Hochemmingen

Kath. Kirche St. Peter und Paul Hochemmingen

Sonntag, 23. Januar

10:00 Uhr Messfeier (Pfarrer Berger)

Kath. Kirche St. Mauritius Sunthausen

Sonntag, 23. Januar

10:00 Uhr Messfeier (Pfarrer Huber)

Kath. Kirche St. Gallus Unterbaldingen

Samstag, 22. Januar

18:30 Uhr Tauberneuerungsgottesdiens (Pfarrer Fischer)
mit Vorstellung der Kommunionkinder von
Unterbaldingen

evangelische & katholische Kurseelsorge

Evang. Kurseelsorge

Pfarrer Bernhard Jaeckel

Johanniterweg 13

Tel. 07726 310 oder 07726 8468

Kath. Kurseelsorge

Gemeindereferentin Hannah Stiller

Schulstraße 1

Tel. 07726 93874-13

Evang. Johanneskirche Bad Dürrhein

Pfarrer Bernhard Jaeckel,

Tel. 07726 310

Pfarramtssekretärin Andrea Held, Tel. 07726 8468

badduerrheim@kbz.ekiba.de

www.evkirche-bd.de

Gottesdienst

Sonntag, 23. Januar 2022

10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Jaeckel
Kindergottesdienst

Evang. Kirchengemeinde Oberbaldingen

www.kirche-oberbaldingen.de

Vakanzvertreter Pfarrer Bernhard Jaeckel, Tel. 07726 310

Pfarramtssekretärin Andrea Held, Tel. 07706 919223

Gottesdienst

Sonntag, 23. Januar 2022

10.00 Uhr Gottesdienst in Oberbaldingen mit Prädikant
Hans-Jörg Götz; mit Abendmahl

Alle Gottesdienste finden bis auf Weiteres in der Kirche Oberbaldingen um 10.00 Uhr statt, da dort mehr Möglichkeiten sind, coronakonform Gottesdienste zu feiern. Bitte denken Sie daran, eine FFP2-Maske zu tragen.

Evang. Kirchengemeinde Öfingen

Pfarrbüro Tel. 07706 230

Pfarrer Ott Tel. 07706 9236734

Sonntag, 23. Januar 2022

09.30 Uhr Gottesdienst unter Schutzkonzept mit Präd.
Rainer Schäfer

Christliche Evangeliums-Gemeinde Bad Dürrhein - Auf Stocken 2



Unsere Gottesdienste

www.ceg.church

immer sonntags

10.00 Uhr Gebetsstunde

11.00 Uhr Gottesdienst mit Lobpreis, Predigt und Kin-
dergottesdienst

immer dienstags

19.00 Uhr Gebetsabend

immer freitags

19.30 Uhr Jugendtreff

Öffnungszeiten

Öffnungszeiten Stadtverwaltung, Tel. 07726 666-0

Kundenbereich Bürgerdienste

Montag	08:00 - 16:00 Uhr
Dienstag	08:00 - 12:30 Uhr
Mittwoch	08:00 - 17:45 Uhr
Donnerstag	08:00 - 12:30 Uhr
Freitag	08:00 - 12:30 Uhr

Alle übrigen Dienststellen

Montag	08:30 - 12:00 Uhr
Dienstag	08:30 - 12:00 Uhr
Mittwoch	08:30 - 12:00 Uhr und 14:00 - 17:45 Uhr
Donnerstag	08:30 - 12:00 Uhr
Freitag	08:30 - 12:30 Uhr



Huberstraße 8 07726/666292

Therme

Montag bis Donnerstag	9 - 20 Uhr
Freitag und Samstag	9 - 22 Uhr
Sonn- und Feiertage	9 - 20 Uhr

Schwarzwald-Sauna

Montag bis Donnerstag	10 - 20 Uhr
Freitag und Samstag	10 - 22 Uhr
Sonn- und Feiertage	10 - 20 Uhr
Dienstag Damensauna*	10 - 20 Uhr

*gilt nicht während den Weihnachts- und Fastnachtsferien sowie an Feiertagen

Totes-Meer-Salzgrotte

Montag bis Freitag	9 - 19 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertage	10 - 16 Uhr

WellnessCenter

Montag bis Sonntag	10 - 20 Uhr
--------------------	-------------

www.gesundheitszentrum-solemar.de

Ärztliches Sekretariat/ Ambulante Reha

Montag - Donnerstag	8 - 16 Uhr
Freitag	8 - 15 Uhr

Rezepttherapie/ Terminierung

Montag - Freitag	8 - 17.30 Uhr
------------------	---------------

www.fitness-solemar.de

Fitness im Solemar

Montag und Freitag	6 - 20 Uhr
Dienstag bis Donnerstag	8 - 20 Uhr
Samstag	8 - 18 Uhr
Sonntag u. Feiertag	9 - 14 Uhr

Für einen schnellen und reibungslosen Einlass bitten wir Sie folgendes mitzubringen: Berechtigungs-Nachweis (gemäß aktuell geltender Verordnung, Impfnachweis muss über eine App oder ausgedruckten QR-Code vorliegen), Lichtbildausweis, FFP2-Maske. Weiterhin werden Ihre Kontaktdaten für die Kontaktnachverfolgung abgefragt. Dazu empfehlen wir Ihnen die Nutzung der Luca-App. Alternativ können Sie auch unser Formular zur Kontaktnachverfolgung unter www.solemar.de herunterladen und bereits ausgefüllt mitbringen.

Therme

Erwachsene/Kinder ab 13 Jahren	€
3 Stunden	13,50
3 Stunden Schüler/Student/Azubi*	12,50
Tageskarte	15,50
Tageskarte Schüler/Student/Azubi*	14,50
11er-Karte 3 Stunden (11 für 10)	135,00
Jahreskarte	750,00 ¹

Kinder (3 bis 12 Jahre)

3 Stunden	7,90
11er-Karte (11 für 10)	79,00

Schwarzwald-Sauna inkl. Therme

Erwachsene/Kinder ab 13 Jahren	€
4 Stunden	19,50
4 Stunden Schüler/Student/Azubi*	17,50
Tageskarte	21,90
Tageskarte Schüler/Student/Azubi*	19,90
11er-Karte 4 Stunden	195,00
Jahreskarte	850,00 ¹

Totes-Meer-Salzgrotte

Erwachsene/Kinder ab 15 Jahren	10,00
11er-Karte (11 für 10)	100,00
3 Stunden Therme	21,50
+ 1 x Totes-Meer-Salzgrotte	

Kinder (bis 12 Jahre)	7,00
11er-Karte (11 für 10)	70,00

Erwachsener + Kind bis 7 Jahren	13,00
11er-Karte (11 für 10)	130,00
jedes weitere Kind	4,00

* Schüler, Studenten und Azubis bis einschließlich 27 Jahre, nach Vorlage eines gültigen Nachweises

Schwerbehinderte können im Vorfeld ein Ticket über unser Reservierungssystem kaufen. Vor Ort erhalten Sie dann nach Vorlage ihres gültigen Behindertenausweises (ab eingetragenen 50 % GdB) einen freien Eintritt für Ihre eingetragene Begleitperson (B).

Wochenend- und Feiertagszuschlag auf alle Tarife in Höhe von 1 € für Erwachsene, Schüler und Studenten, sowie 0,50 € für Kinder.

¹Einwohner Bad Dürrheims erhalten 150,00 € Ermäßigung auf die Jahreskarte.



Hallen- und Freizeitbad Minara

Schabelweg 18 Tel. 07726/666259

Winteröffnungszeiten (Oktober-Mai)

Montag	geschlossen
Dienstag	6 - 9 Uhr
Samstag	13 - 18 Uhr
Sonn- u. Feiertage	13 - 18 Uhr

Hinweis:

Eine Stunde vor Betriebsende ist Kassenschluss.



Luisenstraße 15

Tel. 07726/5000

November - März

Mittwoch - Sonntag	11.30 - 17 Uhr
Montag + Dienstag	Ruhetag

April - Oktober

Montag - Samstag	11.30 - 22 Uhr
Sonntag u. Feiertag	11.30 - 18 Uhr

Verlängerte Winterpause bis 31. Januar 2022.

Bitte beachten Sie, dass sich aufgrund der dynamischen Situation kurzfristige Änderungen ergeben können. Bitte informieren Sie sich vor Ihrem Besuch unter www.solemar.de, www.minara.de, www.kurhaus-badduerheim.de oder 0 77 26 / 66 62 66.

Haus des Gastes, Tel. 07726 666-266

Montag - Freitag	9:00 - 13:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
Samstag	10:00 - 13:00 Uhr
Sonn- und Feiertag	geschlossen

Stadtbücherei, Tel. 07726 8600

Montag, Mittwoch, Freitag 16:30 - 18:30 Uhr
ab 21. Januar wieder geöffnet

Fasnachtsmuseum Narrenschopf, Tel. 07726 977-224

Dienstag - Samstag	14:00 - 17:00 Uhr
Sonn- und Feiertag	11:00 - 17:00 Uhr
An Feiertagen, die auf einen Montag fallen, ist das Museum von 11 - 17 Uhr geöffnet.	

Heimatemuseum

geschlossen bis Anfang März 2022

Vereinsmitteilungen

Kunstschaffende und Kunstfreunde Bad Dürrhein



Ausstellung „Die Unscheinbaren – Gegenstände aus dem Alltag in Szene gesetzt“

Der Verein Kunstschaffende und Freunde der Kunst Bad Dürrhein e. V. stellt aus in der Eventlocation „Der Kurgarten“, Bad Dürrhein, Luisenstraße 16.

In der Zeit von Samstag, 22.01.22 – Sonntag 20.02.22
jeweils Mittwoch bis Sonntag von 14 bis 17 Uhr

Ein Teil der Ausstellung widmet sich dem Thema „Die Unscheinbaren – Gegenstände aus dem Alltag in Szene gesetzt“. Zahlreiche weitere Bilder werden zu freien Themen gezeigt.

Beteiligt sind folgende Kunstschaffende: Doris Arenas, Angelika Bächle, Elfi Bäuerle, Gerda Bergler, Ute „Sissi“ Hauser, Renate Hall, Angela Herdeg-Weber, Jürgen Merk, Eleonore Möller, Karl-Heinz Mommert, Adelheid Schelkle-Danneck, Gisela Schiermann, Madelaine Strohmeier, Ingrid Weisshaupt, Heidrun Weiß.

Der Eintritt ist frei. Wir bitten um Beachtung der geltenden Coronaschutzmaßnahmen. Aktuell gilt für alle erwachsenen Personen 2G plus, d.h.

- eine Boosterimpfung
 - oder zusätzlich zum Nachweis einer 2. Impfung oder einem Genesenennachweis, wenn sie länger als drei Monate zurückliegen, ein negativer Coronatest (Schnelltest).
- Es gilt eine Maskenpflicht für alle Besucher.

Stadtteil Biesingen



Öffnungszeiten

Mittwoch	10:45 - 12:45 Uhr 16:00 - 18:30 Uhr 17:30 - 19:00 Uhr (OV)
Tel./Fax	07706 219
E-Mail	biesingen@bad-duerrheim.de

Einwohnerstand

Der Einwohnerstand in Biesingen betrug zum 31.12.2021:
404 Einwohner

Müllabfuhrtermine

21.01.	Restmüll 14-tägl., Biomüll
27.01.	Altpapier

Stadtteil Hochemmingen



Öffnungszeiten

Montag	08:30 - 12:30 Uhr
Mittwoch	18:45 - 20:15 Uhr 18:00 - 20:00 Uhr (OV)
Donnerstag	08:30 - 12:30 Uhr

Tel.	07726 316
Fax	07726 3899901
E-Mail	hochemmingen@bad-duerrheim.de

Einwohnerstand

Der Einwohnerstand Hochemmingen betrug zum
31.12.2021: 1.394 Einwohner

Müllabfuhrtermine

21.01.	Restmüll 14-tägl., Biomüll
27.01.	Altpapier

Narrenzunft Eckbühlblätz Hochemmingen e.V.



Kreativer Aufruf für die Fasnet 2022

- Wir freuen uns wieder auf lustige Geschichten und Erlebnisse von Euch, Euren Freunden, Familien, Kollegen und Nachbarn aus dem vergangenen Jahr. Damit möchten wir das **Narrenblättle** füllen, das wie gewohnt am Mittwoch vor dem Schmotzigen verteilt wird. Für anonyme Beiträge wird wieder unser Narrenbriefkasten in der Emostraße aufgestellt. Ansonsten könnt ihr die Beiträge, egal ob auch nur in Stichworten, an unsere Zunftschriftlerin Simone per E-Mail schicken. Die Narrenblättle-Redaktion steht schon in den Startlöchern und freut sich auf Eure Beiträge!
- Auch wenn so manche närrische Tradition auch ein weiteres Jahr noch einmal aussetzen muss, können wir doch wieder ein Stück Brauchtum weitertragen. Deshalb freuen wir uns auch in diesem Jahr über alle, die ihre Christbäume zu **Fasnetsbäumen** umgestalten, ihre Häuser, Fenster oder Gärten schmücken, um somit ein Stück Fasnet in unseren Ort zu bringen.

Stadtteil Oberbaldingen



Öffnungszeiten ServiceCenter Ostbaar

Montag	14:00 - 18:00 Uhr
Dienstag	08:30 - 13:00 Uhr
Mittwoch	08:30 - 12:30 Uhr
Freitag	15:00 - 18:00 Uhr
Samstag	08:30 - 11:30 Uhr
Tel.:	07706 9228788
E-Mail:	servicecenter@bad-duerrheim.de

Ihre Ansprechpartnerinnen

Frau Luzia Wölfle	(Montag - Mittwoch)
Frau Petra Messmer	(Freitag und Samstag)

Sprechzeiten Ortsvorsteher Pascal Wölfle

Montag	16:00 - 18:00 Uhr
oder nach Terminvereinbarung	
Tel.:	07706 9228789

Einwohnerstand

Der Einwohnerstand von Oberbaldingen betrug zum
31.12.2021: 882 Einwohner

Unsere Altersjubilare



Wir gratulieren am

25.01. Frau Domenica Russo zum 90. Geburtstag
Deicheläcker 9

Müllabfuhrtermine

Donnerstag, 20.01. Restmüll, 2-wöchentlich
Biomüll, wöchentlich
Mittwoch, 26.01. Altpapier
Donnerstag, 27.01. Restmüll, wöchentlich
Biomüll, wöchentlich

Stadtteil Öfingen



Öffnungszeiten

Mittwoch 14:00 – 18:00 Uhr
16:15 – 18:00 Uhr (OV)
Donnerstag 08:00 – 12:30 Uhr
Tel. 07706 206
Fax 07706 3499872
E-Mail oefingen@bad-duerrheim.de

Einwohnerstand

Der Einwohnerstand von Öfingen betrug zum 31.12.2021:
745 Einwohner

Unsere Altersjubilare



Wir gratulieren am

25.01. Herrn Emil Kremm zum 75. Geburtstag
Stammstraße 9
Herrn Kurt Nopper zum 75. Geburtstag
Staigstraße 8

Müllabfuhrtermine

Donnerstag, 20.01. Restmüll 2-wöchentlich
Biomüll 2-wöchentlich
Mittwoch, 26.01. Altpapier

Sportverein Öfingen 1969 e.V.



Vereinsheim geöffnet

Das Vereinsheim ist ab Freitag, den 21.01.22 wieder geöffnet. Außerdem besteht die Möglichkeit, jeden Freitag in geselliger Runde gemeinsam Cego zu spielen. Treffpunkt hierzu ist jeweils um 20 Uhr im Vereinsheim. Auch Anfänger sind hierbei herzlich willkommen. Es gilt die aktuelle Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg. Der SV Öfingen freut sich auf viele Gäste.

Die Vorstandschaft

Stadtteil Sunthausen



Öffnungszeiten

Montag 17:30 – 19:30 Uhr
18:00 – 19:30 Uhr (OV)
Dienstag 13:30 – 16:30 Uhr
Mittwoch 08:00 – 10:30 Uhr
Tel./Fax 07706 215
E-Mail sunthausen@bad-duerrheim.de

Einwohner

Der Einwohnerstand von Sunthausen betrug zum 31.12.2021: 892 Einwohner

Müllabfuhrtermine

21.01. Restmüll 14-tägl., Biomüll
27.01. Altpapier

Stadtteil Unterbaldingen



Öffnungszeiten ServiceCenter Ostbaar

Montag 14:00 - 18:00 Uhr
Dienstag 08:30 - 13:00 Uhr
Mittwoch 08:30 - 12:30 Uhr
Freitag 15:00 - 18:00 Uhr
Samstag 08:30 - 11:30 Uhr
Tel.: 07706 9228788
E-Mail: servicecenter@bad-duerrheim.de

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Frau Luzia Wölfle (Montag - Mittwoch)
Frau Petra Messmer (Freitag und Samstag)

Sprechzeiten Ortsvorsteher Jürgen Schwarz

Montag 17:30 - 19:00 Uhr
Tel.: 07706 9228790

Einwohnerstand

Der Einwohnerstand von Unterbaldingen betrug zum 31.12.2021: 612 Einwohner

Müllabfuhrtermine

Donnerstag, 20.01. Restmüll, 2-wöchentlich
Biomüll, wöchentlich
Mittwoch, 26.01. Altpapier
Donnerstag, 27.01. Restmüll, wöchentlich
Biomüll, wöchentlich

Die Spenden-
plattform
für Ihren Verein

www.gemeinsamhelfen.de

